

Spannung, Tore und Gemeinschaft

Begeisterung beim 8. Yilmaz-Güner-Gedächtnisturnier

LEHRTE. Fußballfans kamen in der ersten Januarwoche auf ihre Kosten: Das „8. Yilmaz-Güner-Gedächtnisturnier“ brachte an zwei Tagen zahlreiche Zuschauer in die Halle und bot hochklassigen Amateurfußball, viele Tore und ein starkes Zeichen für Zusammenhalt. Insgesamt 14 Mannschaften aus der Region kämpften mit großer Leidenschaft um den Turniersieg.

Das Finale zwischen Titelverteidiger SV Uetze 08 und der TSG Ahlten hatte alles, was ein Endspiel braucht – Tempo, Dramatik und Spannung bis zur letzten Sekunde. Ahlten startete souverän und ging bereits nach zwei Minuten mit 1:0 in Führung. Der SV Uetze ließ sich davon jedoch nicht beeindrucken und erzielte vier Minuten vor dem Ende den verdienten Ausgleich.

In den verbleibenden Minuten entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, weitere Treffer blieben jedoch aus. Nach zwölf Minuten stand es 1:1 – das Penalty-Schießen musste entscheiden. Während die TSG Ahlten, die sich bereits im Viertel- und Halbfinale vom Punkt durchgesetzt hatte, diesmal Nerven zeigte, behielt der SV Uetze die Ruhe. Mit einem 3:1 im Penalty-Schießen verteidigte der Titelverteidiger erfolgreich seinen Turniersieg. Gemeinsam mit Trainer Özen Keyik nahmen die Uetzter den Pokal mit nach Hause.

Auch das Spiel um Platz drei wurde vom Punkt entschieden. Der SV 06 Lehrte II traf auf SuS Sehnde II. Nachdem Lehrte im



„8. Yilmaz Güner Gedächtnis Turnier“ vom SV Yurdumspor'88 Lehrte: Die Champions feiern.

Foto: privat

Vorjahr noch im Penalty-Schießen gewann, verloren die Lehrte dieses Jahr: Mit 3:2 setzte sich die junge Mannschaft von SuS Sehnde II um Trainer Caner Akdas durch.

Endplatzierungen und Preisgelder:

1. SV Uetze 08 – 300 Euro
2. TSG Ahlten – 150 Euro
3. SuS Sehnde II – 70 Euro
4. SV 06 Lehrte II – Sachpreis (Fußball)

Neben den Mannschaftspreisen wurden auch herausragende Einzelspieler geehrt. Die Trainer

der teilnehmenden Teams wählten Eser Uluyurt (SV 06 Lehrte II) zum besten Spieler des Turniers. Mit seinen Toren und Führungsqualitäten avancierte er zum Publikumsliebbling. Als bester Torwart wurde Jon-Claude Probst (SV Uetze 08) ausgezeichnet, der mit zahlreichen Paraden maßgeblich zum Turniersieg beitrug. Den Titel des Torschützenkönigs sicherte sich Helmut Kezer (TuS Röddensen) mit beeindruckenden neun Treffern – trotz des Viertelfinal-Aus seines Teams.

Bis zu 450 Zuschauer verfolgten an den beiden Turniertagen die Spiele. Wie bereits im Vorjahr

spendete der ausrichtende SV Yurdumspor Lehrte einen Teil der Einnahmen an den Kinderschutzbund Lehrte. „Unsere Zukunft sind die Kinder. Als Verein möchten wir sowohl unserer Stadt als auch den Kindern helfen“, erklärte Vereinsvorsitzender Yetis Özdemir.

Auch abseits des Spielfelds zeigte sich der SV Yurdumspor Lehrte von seiner besten Seite. Die Besucher konnten sich über eine große Auswahl an kulinarischen Spezialitäten freuen, die längst zum Markenzeichen des Turniers geworden sind.

Ein besonderer Dank galt zu-

dem den zahlreichen Sponsoren, darunter KFZ-Handel Lehrte, La Muro Lehrte, Hadad GmbH, Best Pizza Lehrte, Anadolu Market Lehrte, Lernoase, Pflegedienst Daheim Lehrte, Bäckerei Sanli und viele weitere, die das Turnier unterstützt haben.

„Im Großen und Ganzen sind wir sehr zufrieden mit dem Turnier und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr“, resümierte Özdemir, und er ergänzt: „Das 8. Yilmaz-Güner-Gedächtnisturnier bleibt damit ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie Sport Menschen verbindet und gleichzeitig Gutes bewirken kann.“

Schachklub Lehrte im Pokal-Achtelfinale

Starker Auftritt im Bundesvergleich, spannende Begegnungen



Für den Schachklub Lehrte im Turnier (von links): Philip Reimer, FM Nico Stelmazyk, Gia Bao Thieu, Thore Meiwes und CM Anton Weigand.

Foto: SK Lehrte

Polizei nimmt Drogenhändler fest

Zugriff auch in Burgdorf, Betäubungsmittel und Waffen beschlagnahmt

ALTKREIS. Im Rahmen eines umfangreichen Einsatzes gegen den illegalen Handel mit Betäubungsmitteln sowie mit Marihuana hat die Polizei Hannover am 12. Januar zahlreiche Scheinkäufe initiiert, mehrere Tatverdächtige festgenommen und Wohnungen durchsucht – auch in Burgdorf.

Die Polizei hatte zuvor mehrere Vertriebswege identifiziert, über die Betäubungsmittel unterschiedlicher Art zeit- und ortsunabhängig im Stadtgebiet Hannover sowie im Umland angeboten wurden. Zur Überprüfung der tatsächlichen Verfügbarkeit und Lieferfähigkeit kontaktierten die Ermittler tagesaktuelle Anbieter. In diesem Zusammenhang wurden zunächst Kleinstmengen und im weiteren Verlauf auch größere Mengen Betäubungsmittel bestellt und übergeben. Unmittelbar im Anschluss an die jeweiligen Scheinkäufe nahmen Einsatzkräfte die Tatverdächtigen vorläufig fest und setzten die jeweils erforderlichen Folgemaß-

nahmen um. Gegen 10.55 Uhr führten die Einsatzkräfte einen der genannten Scheinkäufe im Bereich der Voltmerstraße durch.

Ein 25-jähriger Mann wurde vor Ort angetroffen und vorläufig festgenommen. Bei der Durchsuchung der Person beschlagnahmte die Polizei rund 115 Gramm Marihuana. Um 12 Uhr durchsuchte die Polizei die Wohnung des 25-Jährigen im Stadtteil Hainholz. Dabei beschlagnahmten die Einsatzkräfte unter anderem eine Schreckschusswaffe mit zehn Patronen, einen Teleskopschlagstock, zwei Feinwaagen, rund 50 Gramm Haschisch, drei Mobiltelefone sowie diverses Verpackungsmaterial.

An der Garkenburgstraße im Stadtteil Seelhorst fand gegen 11 Uhr ein weiterer Scheinkauf statt. Vor Ort nahm die Polizei zwei Jugendliche im Alter von 17 und 18 Jahren vorläufig fest. Einer der Jugendlichen leistete körperlichen Widerstand. Bei der Durchsuchung der beiden

Jugendlichen beschlagnahmte die Polizei rund 24,35 Gramm Kokain, ein Butterflymesser sowie zwei Mobiltelefone. Ab 14 Uhr durchsuchten die Einsatzkräfte die beiden Wohnungen der Jugendlichen im Stadtteil Mittelfeld und beschlagnahmten dort rund ein Gramm Haschisch, eine Machete sowie eine Schreckschusswaffe.

Gegen 11.05 Uhr nahmen Einsatzkräfte im Rahmen eines Scheinkaufs in Burgdorf zwei 26-jährige Männer vorläufig fest. Bei der Durchsuchung ihrer Personen beschlagnahmte die Polizei rund fünf Gramm Kokain sowie ein Messer. Ab 12.53 Uhr durchsuchten die Einsatzkräfte die Wohnungen der 26 Jahre alten Männer in Burgdorf. Dabei beschlagnahmten sie unter anderem rund 4,5 Kilogramm Amphetamin, etwa 500 Ecstasy-Tabletten, circa 200 Gramm MDMA, rund 100 Gramm Haschisch, etwa 450 Gramm Marihuana, Pfefferspray, mehrere Softair-Waffen, ein Butterflymesser, Bargeld in

Höhe von rund 3.800 Euro sowie mehrere Mobiltelefone.

Um 11.11 Uhr kontrollierten die Einsatzkräfte ein Fahrzeug im Bereich der Göttinger Chaussee. Darin befanden sich zwei Männer im Alter von 21 und 23 Jahren sowie eine 24-jährige Frau. Bei der Durchsuchung beschlagnahmte die Polizei rund fünf Gramm Kokain.

Gegen 11.50 Uhr nahmen Einsatzkräfte einen 24-Jährigen im Bereich der Fenskestraße vorläufig fest. Bei der Durchsuchung seiner Person beschlagnahmte die Polizei rund zehn Gramm Kokain, Bargeld in Höhe von 203,50 Euro, zwei Mobiltelefone sowie zwei Schlüssel.

Nach kurzer fußläufiger Flucht nahmen Einsatzkräfte gegen 12.30 Uhr einen 22-jährigen Mann vorläufig fest. Dabei leistete er Widerstand. Bei der Durchsuchung beschlagnahmte die Polizei rund sieben Gramm Kokain, Pfefferspray, ein Küchenmesser, ein Mobiltelefon sowie rund 600 Euro

Bargeld. Ab 14.38 Uhr durchsuchten die Einsatzkräfte die Wohnung des 22-Jährigen im Stadtteil Linden-Mitte und beschlagnahmten dort rund 90 Gramm Kokain, etwa 3,55 Kilogramm Marihuana sowie 1.124 Ecstasy-Tabletten.

Gegen 15.20 Uhr nahmen Einsatzkräfte einen 21 Jahre alten Mann am Hohen Ufer vorläufig fest. Auch dieser Tatverdächtige leistete Widerstand, wobei ein Polizeibeamter leicht verletzt wurde. Bei der Durchsuchung beschlagnahmte die Polizei rund 25 Gramm Kokain. Ab 17.20 Uhr durchsuchten die Einsatzkräfte die Wohnung des 21-Jährigen im Stadtteil Sahlkamp und beschlagnahmten dort einen Schreckschussrevolver.

Aufgrund der im Rahmen des Einsatzes gewonnenen Erkenntnisse regte die Polizei Hannover in mehreren Fällen über die zuständigen Staatsanwaltschaften Untersuchungshaft an. Entsprechende Haftbefehle wurden erlassen und vollstreckt.

LEHRTE. Der Schachklub Lehrte hat am 10. und 11. Januar in Potsdam erneut den Sprung in das Achtelfinale der Deutschen Pokal-Mannschaftsmeisterschaft, kurz DPMM, geschafft. Der Wettbewerb, der häufig als „DFB-Pokal des Schachs“ bezeichnet wird, wurde zeitgleich an acht Spielorten in ganz Deutschland ausgetragen.

Der Schachklub Lehrte war als Gastmannschaft beim Vorrundenstandort des SV Babelsberg 03 vertreten. Ebenfalls vor Ort waren die Teams der SG Aufbau Elbe Magdeburg und der SF Fortuna Leipzig. Die Paarungen der ersten Runde wurden traditionell erst kurz vor Spielbeginn ausgelost. Begleitet wurde das Team von Gia Bao Thieu, der als Teammanager für einen reibungslosen organisatorischen Ablauf sorgte.

In der ersten Runde am Samstag setzte sich Lehrte mit 2½ : 1½ gegen den Gastgeber durch. Nico Stelmazyk (FIDE-Meister, 2360 ELO) und Anton Weigand (Meisterkandidat, 2233) steuerten die beiden Sie-

ge bei. Philip Reimer (2226) musste sich geschlagen geben. Thore Meiwes (2164) geriet früh in Schwierigkeiten, stabilisierte die Partie jedoch und erreichte ein Remis.

Am Sonntag ging es gegen die SG Aufbau Elbe Magdeburg. Nach vier umkämpften Partien stand ein 2 : 2 zu Buche. Nico Stelmazyk drehte dabei eine zunächst schwierige Partie und gewann im weiteren Verlauf überzeugend. Anton Weigand punktete erneut zuverlässig, während Philip Reimer und Thore Meiwes ihre Partien verloren. Aufgrund der besseren Berliner Wertung reichte das Unentschieden dennoch zum Einzug in die nächste Runde.

Die Achtel- und Viertelfinalrunden des Deutschen Mannschaftspokals finden am 7. und 8. März statt. Mit FM Nico Stelmazyk, Philip Reimer, CM Anton Weigand und Thore Meiwes war der Schachklub Lehrte so stark besetzt wie nie zuvor und bestätigte diese Einschätzung mit dem erneuten Einzug ins Achtelfinale.

Unsere Fashion Week ist hier.
Unsere Jobs
gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de